



# Zentralschweizer Polizeikonkordat

## Medienmitteilung

Die Zentralschweizer Polizeikörpers teilen mit:

## Sicher mit dem Velo unterwegs

Zentralschweiz, 28. März 2017

**Die Temperaturen steigen und der Frühling steht vor der Tür – viele Velofahrer zieht es nach Draussen auf die ersten Ausfahrten. Die Zentralschweizer Polizeikörpers rufen in Erinnerung, dass mit wenigen einfachen Massnahmen Unfälle verhindert werden können.**

Wenn mit den ersten Frühlingstagen die Fahrradsaison beginnt, gilt es, sich selbst und das Fahrrad wieder fit zu machen. Beim Frühjahrservice am Velo ist besonders auf gut funktionierende Bremsen, gute Reifen und einen ausreichenden Reifendruck zu achten. Saubere Bremsbeläge und Reflektoren (vorne weisse, hinten rote, Pedalen gelbe Rückstrahler) erhöhen die Sicherheit.

### **Machen Sie sich sichtbar!**

Die Tage werden länger, dennoch trägt eine gute Sichtbarkeit wesentlich zu einer sicheren Fahrt bei, denn andere Verkehrsteilnehmer nehmen die Zweiradlenker viel besser wahr. Achten Sie darauf, dass die Reflektoren vorne und hinten am Fahrrad sauber und unbeschädigt sind. Kleidung mit auffälligen Farben und Reflektoren tragen wesentlich zu einer guten Sichtbarkeit bei. Vor der Fahrt in der Dämmerung und in der Dunkelheit muss die Beleuchtung geprüft werden, bei batteriebetriebenen Lampen empfiehlt es sich, einen Satz Ersatzbatterien mitzuführen.

### **Schützen Sie Ihren Kopf!**

Velohelme sind zwar nicht vorgeschrieben, ausgenommen auf schnellen E-Bikes mit einer Tretunterstützung über 25 km/h. Die Polizei empfiehlt aber immer einen Velohelm zu tragen, da sie oftmals schlimmere Verletzungen am Kopf verhindern. Um seine Schutzfunktion wahrnehmen zu können, muss er satt sitzen, ohne zu drücken und ohne zu wackeln. Vorne reicht der Helm bis zwei Finger breit an die Nasenwurzel heran, zwischen Kinn und Band hat ein Finger Platz. Kinder sollten von Anfang an einen Helm tragen, auch wenn sie im Kindersitz oder im Veloanhänger mitfahren.



### **Beachten Sie die Vorschriften!**

Immer wieder entstehen gefährliche Situationen oder es ereignen sich Verkehrsunfälle, weil Vortrittsregeln, Ampeln und Verkehrsschilder nicht beachtet werden. Zudem führen Unaufmerksamkeit und Ablenkung auch auf dem Zweirad immer häufiger zu Verkehrsunfällen. Auf jeden Fall ist auf die Verwendung des Mobiltelefons während der Fahrt aber auch auf das Musikhören via Kopfhörer während der Fahrt zu verzichten. Nur wer aufmerksam ist, bemerkt beim Vorbeifahren an stehenden Fahrzeugkolonnen, wenn ein Auto rechts abbiegt. Gegenseitiger Respekt zwischen den Verkehrsteilnehmern und das Beachten von Vorschriften tragen wesentlich zu einer sicheren Fahrt bei.

Die Zentralschweizer Polizeikörpers rufen alle Verkehrsteilnehmer auf, ihren Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit zu leisten, und wünschen eine sichere Velofahrt!

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei den Medienstellen der Zentralschweizer Polizeikörpers und auf deren Internetseiten.

Luzerner Polizei	041 248 80 11	Kapo Schwyz	041 819 28 19
Kapo Nidwalden	041 618 44 66	Kapo Uri	041 875 28 28
Kapo Obwalden	041 666 65 00	Zuger Polizei	041 728 41 25